

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
außerhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 47.

Samstag 13. Juni 1931.

Jahrgang XL.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 2. Juni. — Finanzausschuß vom 11. Mai. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 18. Mai. — Bezirksvertretungen: Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 31. Mai bis 6. Juni. — Baubewegung vom 10. bis 12. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Verkehrsregelung auf dem Gemüsegroßmarkt im 5. Bezirke an der Reinprechtsdorfer Straße und Siebenbrunnensfeldgasse; Einfuhr von Fleisch und Wurstwaren in die Schweiz.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 2. Juni 1931.

Vorsitzender: Bgm. Seiß.

Anwesende: Die WB. Emmerling und Hof und die StR. Ing. Wiber, Breitner, Kofrda, Binder, Dr. Alma Woklo, Richter, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl. Beigezogen: GR. Brocznyer und Ob. Mag. R. Wortner.

Entschuldigt: StR. Kunjach.

Schriftführer: Verw. Sekr. Feiler.

Berichterstatter amtsf. StR. Breitner:

(P. Z. 1198, M. Abt. 4, 233.) Die im siebenten periodischen Bericht aus 1931 enthaltenen Zuschußkredite werden gemäß § 102 G.-V. zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter amtsf. StR. Kofrda:

(P. Z. 1238, M. Abt. 42, 865.) Zur Deckung der Wertabschreibungen pro 1930 von den mit Gemeinderatsbeschuß vom 19. September 1930, P. Z. 1999, mit 1. Jänner 1930 festgesetzten Goldwerten des Anlagekapitales der Wiener Freibank wird ein Kredit für 1930 in der Höhe von 23.000 S bewilligt, der auf einer neu zu eröffnenden Kreditpost 3 „Wertabschreibungen“ der Unterteilung „Schweineschlachthof samt Kühlanlage“ des Anhanges 1 zum Sondervoranschlage Nr. 45 „Märkte und Schlachthöfe“ (Ausgabsrubrik 601/1) zu verrechnen ist und in Minderausgaben auf Kreditpost 1 „Bauliche Umgestaltungen in der Großmarkthalle (Abteilung für Fleisch)“ der „Investitionen“ desselben Sondervoranschlages, Unterteilung „Fleischversorgungsanstalten samt Kühlanlagen“, seine Deckung findet.

Die Ausschußanträge nachstehender Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Brocznyer:

(P. Z. 1199.) Änderungen der Satzungen des Kreditvereines der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

Berichterstatter WB. Emmerling:

(P. Z. 1197, Str. B. 3799.) Bedeckung der Investitionen und Inventarananschaffungen des Jahres 1930.

Berichterstatter amtsf. StR. Breitner:

(P. Z. 1198, M. Abt. 4, 233.) Siebenter periodischer Bericht aus 1931 über genehmigte Zuschußkredite.

(P. Z. 1201, M. Abt. 4, Be. 37.) Kapitalserhöhung der Wiener öffentlichen Küchenbetriebsgesellschaft m. b. H. „Wöl“.

Berichterstatter amtsf. StR. Kofrda:

(P. Z. 1239, M. Abt. 45, Tr. 1789.) Ankauf eines Grundstückes an der Koppstraße—Herbststraße—Settenkofergasse im 16. Bezirke von der „Vulkan“-Maschinenfabriks-N.-G.

(P. Z. 1240, M. Abt. 45, Tr. 3364.) Grundtausch zwischen der Gemeinde Wien und dem österreichischen Bundeschatze in Strebersdorf, Lang-Enzersdorf, Ragran, Hirschstetten, Stadlau und Asperrn.

Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 11. Mai 1931.

Vorsitzender: GR. Hieß.

Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GR. Blum, Dr. Neubauer, Schafranek, Stöger, Thaller, Uebelhör und Wimmer; ferner Sen. R. Dr. Urban, die Ob. Mag. R. Dr. Maly und Dr. Neumayer, Mag. Koär. Dr. Gall, Rechn. Amts Dior. Knobloch Rechn. Ob. Rev. Cervený, Kontr. Amts Dior. Müllner und Kontr. Amts R. Schult-Heiß.

Entschuldigt: Die GR. Ungermayer, Binder, Brocznyer, Kunjach und Weigl.

Schriftführer: Dr. Leppa.

Der Vorsitzende GR. Hieß eröffnet um halb 5 Uhr die Sitzung.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt, beziehungsweise zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Neumayer:

(Z. 92, M. Abt. 4, Mi 187.) Die Abschreibung einer Forderung des unter treuhändiger Verwaltung der „Gefiba“ stehenden Betriebes Granitwerke Mauthausen an den österreichischen Werkbund für die Steinlieferung zur Errichtung des Otto Wagner-Denkmales im Betrage von 12.871 S wird genehmigt.

(Z. 85, M. Abt. 4, No B 490/30.) Der Ausfolgung der nachstehend genannten Depots unter Verzicht auf die Beibringung der Depotscheine wird unter der Bedingung zugestimmt, daß die Empfänger eine schriftliche Erklärung abgeben, der Gemeinde Wien

für jeden Schaden, der durch eine spätere Präsentierung der Depot-scheine entstehen könnte, zu haften.

Depot Nr.	Einl. Buch d. B. Sp. R.	Einlage	Barcaution
10.448	900.315	25.46 S	—
11.884	103.466	110.98 S	—
11.411	105.645	61.— S	—
12.202	—	—	18.000 K Mairente
11.908	105.607	44.80 S	15.— und 4.92 S
12.351	104.243	70.— S	10.— S
11.078	103.602	25.— S	—
10.768	104.150	15.— S	20.— S

(Z. 89, M. Abt. 4, B 25/31.) Wasserkraftwerke N.-G. „Wag“; Kenntnisnahme des Vergleiches wegen der Prioritäten II. Emission (I. Emission ohne Prämie). Bericht über Einbringung von Refkursen.

(Z. 90, M. Abt. 4, A 2 B 129.) Anleihe vom Jahre 1902; Prozeß Burkhart-Rathjen; Bericht über die Verhandlung vor dem Reichsgericht in Leipzig am 16. April 1931.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird zur Kenntnis genommen, beziehungsweise genehmigt und an die Wiener Landesregierung weitergeleitet.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Neumayer:

(Z. 95, M. Abt. 4, S 213/30.) Niederösterreichische Landes-Hypotheken-Anstalt i. L. Bilanzen der Jahre 1927, 1928 und 1929. Kenntnisnahme. Zuerkennung von Remunerationen an die mit der Durchführung der Liquidierung betrauten Beamten.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstücke wird zur Kenntnis genommen und an den Stadtsenat weitergeleitet:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 88, M. Abt. 4, Mi 184.) 6. periodischer Bericht aus 1931 über genehmigte Zuschußkredite.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter GR. Thaller:

(Z. 96, M. Abt. 4, Su 152.) Vereinigung bildender Künstler Wiener Seceßion; Ehrenpreis von 1000 S.

(Z. 94, M. Abt. 4, Su 143.) „Kunstgemeinschaft“ Vereinigung bildender Künstler Oesterreichs; Ehrenpreis von 500 S.

Schluß der Sitzung um ¼5 Uhr.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 18. Mai 1931.

Vorsitzender: GR. Nachnebel.

Anwesende: WB. Emmerling und die GR. Alt-mayer, Cejchan, Daffinger, Danek, Feldhofer, Kurz, Lehninger, Michal, Reisinger und Vavrousek; ferner Sen. R. Dr. Hornek, Mag. R. Dr. Kraus, Dior. Ing. Menzel, die VizeDioren. Ing. Beron, Ing. Güntner, Dr. Jonas, Ing. Muhr, Reich und Ing. Werner und Dior. Stellv. Ing. Raschendorfer.

Entschuldigt: Die GR. Fischer, Fuchs, Haider, Hammer Schmid, Ing. Schelz und Waldsam.

Schriftführer: Kzl. Koar. Katrnoska.

Berichterstatter VizeDior. Dr. Jonas:

(Z. 1214, D. B. 2640.) Der Gemeinderatsausschuß für die städtischen Unternehmungen nimmt zur Kenntnis, daß die städtischen Elektrizitätswerke die mit Gemeinderatsbeschuß vom 25. Oktober 1929 genehmigte Grundüberlassung und Grunderwerbung nunmehr

durchführen. Diefür wird ein Sachkredit von 150.000 S genehmigt, der im Wirtschaftsplan vorgesehen und aus den aus den Abschreibungsbeiträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken ist.

Berichterstatter VizeDior. Ing. Werner:

(Z. 1273, Str. B. 1853.) Der Bericht über die zeitweilige Unterbrechung des Autobusverkehrs in der Krottenbachstraße auf die Dauer der in dieser Straße vorgenommenen Straßenbauarbeiten wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 1237, Str. B. 1363.) Der Bericht über das Anfahren an Bahnmwagen oder Fuhrwerk im Monat April 1931 wird zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter VizeDior. Reisch:

(Z. 1187, D. B. 1101/5.) Fünf Ansuchen um Fahrbegünstigung auf den städtischen Straßenbahnen werden gemäß dem Antrage der Straßenbahndirektion genehmigt.

Bezirksvertretungen.

Sitzung:

Meidling: 18. Juni, 6 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 31. Mai bis 6. Juni 1931.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 38.152 q (— 2066), Kartoffeln 11.146 q (— 484), Obst 9152 q (+ 4409), Agrumen 1610 q (— 1919), Butter 305 q (+ 3), Eier 3,031.000 Stück (— 162.000).

Auf dem Rindermarkte notierten: Inländische Ochsen und ungarische 100 bis 155 g, rumänische Ia 130 bis 155 g, IIa 105 bis 129 g, tschechoslowakische Ia 135 bis 155 g, Stiere 85 bis 115 g, Kühe 85 bis 115 g, Büffel 50 g, Weinvieh 55 bis 84 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 120 bis 230 g, ausgeweidet 120 bis 260 g, Fleischschweine 140 bis 200 g, Fettschweine Ia 155 bis 165 g, IIa 140 bis 155 g, Lämmer 80 bis 160 g, Schafe, lebend IIa 80 g, Schafe, ausgeweidet, im Fell IIIa 60 bis 80 g, ohne Fell 80 bis 170 g, Kitz 80 bis 180 g, Ziegen Ia 110 g, IIIa 60 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 90 bis 145 g, Fettschweine 100 bis 130 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Das Angebot dieser Woche war fast in allen Fleischsorten größer als in der Vorwoche. Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 74 Waggons mit 523.6 Tonnen, waren daher um 1 Waggon kleiner, infolge besserer Gewichts-ausnützung aber um 6.8 Tonnen größer. Im Kleinhandel notierte im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche billiger: Kalbfleisch, exklusive Schnitzfleisch um 20 g (140 bis 340).

Baubewegung

vom 10. bis 12. Juni 1931.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubau.

19. Bezirk: Einfamilienhaus, Naasgrabengasse, Einl.-B. 409, Unter-Sievering, von W. und W. Gans, Bauführer Wenzel Hartl, Bm. (S 300).



KARL WILFINGER 381

STUKKATEURMEISTER

Wien, XVIII., Ladenburggasse 32

FERNRUF: A-22-6-38

Gegr. 1890

**Stuckarbeiten, Edelputze, Kunst-
stein, glatte Stukkaturen**

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Strauchgasse 2, von der Anglo-Austria-Bank, Limited, Bauführer Fritz Winkler, Bm. (9106).
2. Bezirk: Holzveranda, In der alten Donau, Fischerweg, von Pittschmann, Bauführer Grassmül & Komp., Bm. (9111).
- " " Garage, Obere Donaustraße 17, von Lecta, Bauführer Johann Beyer, Bm. (9304).
3. Bezirk: Zubau, Hagenmüllergasse 22, von der „Elbemühl“, Papierfabriken und graphische Industrie-A.G., Bauführer L. Mühlberger, Bm. (9116).
- " " Wächterhäuschen, Arsenalweg 1, von Franz Moser, Bauführer Karl Reichstätter, Bm. (9435).
5. Bezirk: Werkzeughütte, Reiprechtsdorfer Straße 13, von Edmund Langstädlinger, Bauführer Josef Czurda, Bm. (9243).
6. Bezirk: Zwei Wohnungen, Barnabitenngasse 7 a, vom Oesterreichischen Metallarbeiterverband, Bauführer Ch. Jahn, Bm. (9107).
9. Bezirk: Benzinzapfstelle, Franz Josefs-Bahnhof, Abfahrtsseite, von Künstler & Komp., Bauführer Otto Fischer, Bm. (9076).
10. Bezirk: Kiosk, Ede Zohmannngasse und projektierte Gürtelstraße, von Johann Janecsek, Bauführer Alexander Zeeh & W. Budajsch, Bm. (2384).
- " " Einfriedung, Absberggasse, Sportplatz, vom ArbeiterSportverein der Unterbrotfabrik, Bauführer Karl Reichstätter, Bm. (2427).
- " " Gartenhütte, Laaerwald, Parzelle 31, von Rosa Bonella, Bauführer Jakob Sojer, Bm. (2428).
- " " Steinzeugrohrkanal, Alzingergasse 20, von Rudolf Leminger, Bauführer Fritz Zacharias, Bm. (2430).
- " " Steinzeugrohrkanal, Senefeldergasse 6, von Franz Scharf und Anna Perl, Bauführer A. Sterba & F. Pahl, Bm. (2431).
- " " Steinzeugrohrkanal, Siccardsburggasse 56, von Mathilde Neumann, Bauführer A. Sterba & F. Pahl, Bm. (2432).
- " " Autogarage, Favoritenstraße 185, von Josef und Martin Sautin, Bauführer Richard Mraz, Bm. (F 308).
- " " Steinzeugrohrkanal, Gellertgasse 25, von Johann Brunner, Bauführer Josef Bayer, Bm. (2405).
11. Bezirk: Dachstuhlwechsung, Schmidgunggasse 27, von Johann Trabitich, Bauführer Johann Reitmeier jun., Bm. (1589).
12. Bezirk: Flugdach, Bahnhof Heldenhof, von Franz Bauer, Bauführer Hans Lang, Bm. (9229).
13. Bezirk: Portierhäuschen, Hütteldorfer Straße 188, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26 (9367).
17. Bezirk: Rohrkanal, Hernalser Hauptstraße 220, von S. und M. Diamant, Bauführer F. John (1980).
- " " Rohrkanal, Beheimngasse 16, von R. Grabner, Bauführer M. Smid, Bm. (1987).
- " " Rohrkanal, Blumengasse 36, von W. und E. Erb, Bauführer F. Zechinger, Bm. (2003).
- " " Rohrkanal, Palfsgasse 7, von Franz Feike, Bauführer F. Konasiewicz, Bm. (2054).
- " " Rohrkanal, Hernalser Hauptstraße 35, von Th. Müde, Bauführer B. Brusenbauch, Bm. (2063).
- " " Rohrkanal, Parhammerplatz 9, von M. König, Bauführer G. Hengl, Bm. (2078).
18. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Theresiengasse 31, von Adolf Jirk, Bauführer Franz Schützner, Bm. (1377).
- " " Einfriedung, Anastasius Grün-Gasse 51, von Dora Hofbauer, Bauführer A. Micheroli, Bm. (1273).
- " " Veranda, Scheidstraße 15, von Leopoldine Kölbl, Bauführer Ing. Fritz Hartl, Bm. (1566).
- " " Stockaufbau, Wittthauergasse 36, von R. M. Bartl, Bauführer Charvot & Komp., Bm. (1643).

**P
R
O
T
O
S**



Sprudelwascher



Wäscheschleuder

**Österreichische
Siemens-Schuckert-
Werke**

364 i

**Technische Büros in
Wien I., Nibelungengasse 15**

Ferner in: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Leoben, Linz und Salzburg



18. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Kehlwerthgasse 8, von Gabriele Welbiny, Bauführer Bauunternehmung R. Schreiner & Komp. (5467).
- " " Zimmerzubau, Herbedstraße 56, von Marie Moll, Bauführer Ing. Hartl, Bm. (1722).
- " " Stockaufbau, Martinstraße 10, von Karl Ferkel, Bauführer Franz Waldmann, Bm. (1286).
19. Bezirk: Umbau der Veranda und Kinderzimmer, Weimarer Straße Nr. 88, von Richard Wallanz, Bauführer Anton Faltis, Bm. (B 140).
- " " Pfeilerentfernung, Billrothstraße 85, von Fr. und M. Stöger, Bauführer Johann Hirnschrodt, Bm. (B 155).
- " " Zwei Wohnungen, Schreibweg 91, von Marie Rudenbauer, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (Sch 109).
- " " Schuppen, Greinergasse 22, von Sidenbergs Söhne, Bauführer Karl Höllner & Komp., Bm. (G 145).
20. Bezirk: Kanalauswechslung, Treustraße 42, von F. und M. Bibovic, Bauführer W. Polorny, Bm. (9310).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Werbertorgasse 15, Vaterländische Baugesellschaft (9102).
- " " Schottenring 15, Ing. Adolf Jenisch, Bm. (9237).
- " " Johannesgasse 7/9, Löschner, Bm. (9434).
2. Bezirk: Große Mohrengasse 4, Jakob Frankfurter & Sohn (9178).
3. Bezirk: Rennweg 79/81, Ing. W. Oberländer, Bm. (9103).
5. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 138, Uhlirsch, Bm. (9206).
7. Bezirk: Halbgaße 9, A. Pappsch, Bm. (9104).
- " " Kaiserstraße 68, Heinrich Zipfinger, Bm. (9112).
- " " Gutenbergngasse 13, Karl Birchbauer, Bm. (9206).
- " " Neubaugasse 1, F. Schindler, Bm. (9228).
8. Bezirk: Josefstädter Straße 75/77, Johann Beyer, Bm. (9305).
9. Bezirk: Ruzdorfer Straße 88, Jakob Holicki, Bm. (9143).
- " " Währinger Straße 24, Ad. Vera, Bm. (9258).
- " " Währinger Straße 6/8, Ing. Hans Lustig, Bm. (9109).
10. Bezirk: Randhartingergasse 7, Ing. Franz Karinger, Bm. (2381).
- " " Hofherrgasse 1, Josef Heimel, Bm. (2382).
- " " Edertgasse 16, Karl Robausch, Bm. (2383).
- " " Leibnizgasse 35, Emil Liebesny, Bm. (2426).
- " " Favoritenstraße 92, Arnold Barber, Bm. (2429).
18. Bezirk: Wallrizgasse 117, Josef Schimscha, Bm. (1531).
- " " Semperstraße 7, Karl Mayer, Bm. (1520).
- " " Wittthauergasse 32, Johann Deimel, Bm. (239).
- " " Schindlergasse 58, Ing. Otto Bonhold, Bm. (1526).
- " " Gersthofer Straße 27, Johann Deimel, Bm. (1450).
- " " Herbedstraße 127, Ing. Fritz Hartl, Bm. (1722).
19. Bezirk: Pbrlergasse 33, Moritz Steinbach, Bm. (B 136).
- " " Polornngasse 5, Adolf Micheroli, Bm. (B 119).
- " " Langadergasse 22, Benzel Hartl, Bm. (B 73).
- " " Gatterburggasse 8, Adolf Micheroli, Bm.

Renovierungen:

2. Bezirk: Kurzbauergasse 6, Karl Michna, Bm. (9255).
- " " Volkertstraße 4, Baugesellsch. R. Faltis & R. Denk (9318).
- " " Laborstraße 66, Baugesellsch. R. Faltis & R. Denk (9319).
3. Bezirk: Strohgasse 16, Ing. Hans Lustig, Bm. (9427).

**Bewachungsdienst für Bauten, bei vollster Schadenshaftung durch
Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse 19 a
Tel. 8-27-3-69**

NASSE MAUERN

WERDEN UNTER GARANTIE AUCH IN DEN SCHWIERIGSTEN FÄLLEN SICHER UND DAUERND

TROCKENGELEGT

NACH DEM PATENTIERTEN, AUF GRUND REIN PHYSIKALISCHEN GRUNDSÄTZEN BERUHENDEN

SYSTEM 'STRÖMENDE LUFT'
AUSKÜNFTE, INGENIEURBESUCH, BERATUNG KOSTENLOS.

VERLANGEN SIE PROSPEKT!

STADTBAUMEISTER ALBRECHT MICHLER
WIEN, I., WILDPRETMARKT 2. — TELEPHON U-26-0-88.

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. **Telephon Nummer** A-14-5-20 und A-15-0-47
Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151

5. Bezirk: Embelgasse 54, Leopold Hausenberger, Bm. (9214).
 " " Zahngasse 39, Oskar Brill, Bm. (9437).
 " " Kompertgasse 14, Oskar Brill, Bm. (9438).
 6. Bezirk: Wehgasse 35, Karl Müller, Bm. (9306).
 " " Wehgasse 30, Remetschle & Schober, Bm. (9312).
 7. Bezirk: Myrthengasse 7, Leopold Mühlberger, Bm. (9213).
 8. Bezirk: Laudongasse 37, Franz Bötz, Bm. (9428).
 " " Zeltgasse 2, Oskar Brill, Bm. (9436).
 17. Bezirk: Hornedgasse 5, W. Hules, Bm. (2069).
 " " Hernaller Gürtel 43, R. & F. Bötz, Bm. (2082).
 20. Bezirk: Vorgartenstraße 91, Alois Weber, Bm. (9309).
 " " Brigittaplatz 16, Josef Stottan & Komp., Bm. (9315).
 " " Dammstraße 10, Josef Stottan & Komp., Bm. (9316).

Abänderung von Siegenhaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

3. Bezirk: Einl.-Z. 23, 399, 27, 2587, Landstraße, von Siemens & Halske (9171).
 10. Bezirk: Einl.-Z. 2398, 2399, Favoriten, von Josef Stefl (9421).
 11. Bezirk: Einl.-Z. 52, Kaiser-Ebersdorf, von Karl Sellinger (9132).
 16. Bezirk: Einl.-Z. 3841, 25, Ottakring, von R. & N. Gebauer (9085).
 18. Bezirk: Einl.-Z. 303, 1218, Böhleinsdorf, von Hamota (9297).
 " " Einl.-Z. 148, 138, Böhleinsdorf, von Josef Mautner (9403).
 " " Einl.-Z. 88, 380, Böhleinsdorf, von J. Mautner (2357).
 " " Einl.-Z. 1212, Währing, von der Länderbank (2438).
 " " Einl.-Z. 12, 176, 109, 150, 273, Neustift am Walde, von Regner-Fischer (2439).
 21. Bezirk: Einl.-Z. 262, Aspern, von J. und F. Hehl (9277).
 " " Einl.-Z. 673, Strebersdorf, von Heinrich und Karola Janja (9286).

Ansuchen um Befreiung (Ausfiedung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

3. Bezirk: Hagenmüllergasse 22, von der Papierfabrik „Elbemühl“ (9254).
 4. Bezirk: Favoritenstraße 8, von E. Müller (9113).
 11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorfer Straße 322, von August Höniger (1546).
 17. Bezirk: Alszelle, Einl.-Z. 779, von Dr. J. und L. Ebermann (1884).
 " " Einl.-Z. 1698, Rosenaderstraße, von Franz und Christine Schmid (1972).
 " " Zwerngasse 53, von Juhn (2077).
 18. Bezirk: Einl.-Z. 674, Böhleinsdorf, von Lichtenegger (2181).
 " " Einl.-Z. 1104, Böhleinsdorf, von Köhler-Bober (2262).
 " " Einl.-Z. 368, Neustift am Walde, von Ing. N. Sachs (2342).
 " " Einl.-Z. 138, 148, Böhleinsdorf, von Dr. Winter-Mautner (2411).
 " " Einl.-Z. 999, Gersthof, von Partik-Haupt (2535).
 " " Einl.-Z. 331, Neustift am Walde, von Dr. Wittmann-Gallh (2450).
 " " Genzgasse 51, von R. Heitash (2484).
 " " Einl.-Z. 1970, Währing, von Ing. P. Ruchbaum (2492).
 " " Einl.-Z. 215, 83, 208, Böhleinsdorf, von R. Steinmetz (2536).
 " " Einl.-Z. 1233, Böhleinsdorf, Schweinburg (2538).
 " " Schopenhauerstraße 47, von Krombholz & Krauba (2588).
 " " Sternwartestraße 50, von Alfred Rainer (2600).
 " " Hafnauerstraße 29, von Heinz Kollig (2604).
 " " Einl.-Z. 131, Böhleinsdorf, von Dr. F. Wittmann (2607).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

ISTEG-STAHL

Anbotausreibungen.

M. Abt. 15 a, 10/S/49.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten
 für den Wohnhausbau 10. Spinnerin am Kreuz, Ausbau 1. Teil.
 Anbotverhandlung am 24. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 3054/52, 55, 50.

Wohnhausbau 3. Grassberggasse, 1. u. 2. Teil.
 Anbotverhandlung am 19. Juni, 9 Uhr 10 Min. für die Glaserarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Schlosserbeschlagarbeiten, ¼10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 13/B/1/57, 56, 51.

Wohnhausbau 13 Biraghgasse.
 Anbotverhandlung am 22. Juni, ¼10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 25 Min. für die Spenglerarbeiten, 9 Uhr 35 Min. für die Dachdeckerarbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 3028/53.

Zimmermalerarbeiten
 für den Wohnhausbau 2. Engerthstraße—Sturgasse.
 Anbotverhandlung am 22. Juni, ¼10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Zellenbeton für Tragendes- u. Füllmauerwerk
Isolierung von Dächern, Terrassen, Dampf- anlagen, Kühlanlagen u. s. w.
M. NEUMANN & CO.
 Isolierwerk für Wärme- und Kälteschutz
 Wien, XI., Leberstraße 96 — Telephon U-10-2-77, U-19-4-56

CESCHKA HÜTE
 Feinste Herren und Damenhüte
 7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Allerstraße 6

M. Abt. 15 b, 3043/53.

Malerarbeiten

für den Wohnhausbau 2. Obere Augartenstraße 12/14.

Anbotverhandlung am 22. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 3014/55, 56, 50.

Wohnhausbau 10. Am Laaerberg (Häuser 32—37).

Anbotverhandlung am 23. Juni, 9 Uhr für die Schlosserbeschlagarbeiten, ¼10 Uhr für die Bauspenglerarbeiten, ½10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 27 b, 4390/30.

Wohnhausbau 3. Grasberggasse, 1. Bauteil.

Anbotverhandlung am 23. Juni, 9 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für die Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, bezw. 10, Tür 21.

M. Abt. 15 a, 3/54, 50—57.

Wohnhausbau 3. Custozzagasse.

Anbotverhandlung am 24. Juni, 9 Uhr für die Gewichts-schlosserarbeiten, 9 Uhr 10 Min. für die Schlosserbeschlagarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Spenglerarbeiten, 9 Uhr 25 Min. für die Dachdeckerarbeiten, 9 Uhr 30 Min. für die Anstreicherarbeiten, 9 Uhr 40 Min. für die Glaserarbeiten, 9 Uhr 45 Min. für die Zimmermalerarbeiten, 9 Uhr 50 Min. für die Zimmermannsarbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 3052/55.

Beschlagschlosserarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Fuchsröhrengasse.

Anbotverhandlung am 24. Juni, ¼11 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 31, 20.

Kanalumbau

in der Dammstraße von der Wallensteinstraße bis zur Waldmüllergasse und in der Waldmüllergasse von der Dammstraße bis zum Sachsenplatz im 20. Bezirke.

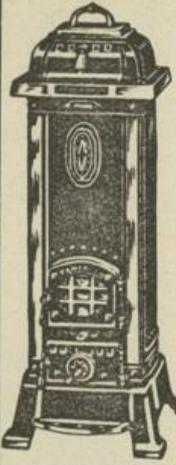
Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 10 558 K, Pflasterarbeiten 573 K.

Anbotverhandlung am 25. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannsgasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

15. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, 1. Teil, Ergänzung (Heft 45).



Swoboda Dauerbrandöfen
 „Automat“ und „Tantal“ Dauerbranda-Einsätze
Gas- u. Kohlenherde
 Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“
 bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automatofen-Baugesellschaft 317
ALOIS SWOBODA & CO.
 Wien XVIII., Theresieng. 1. Tel. A-27-5-80 Serie

16. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Demolierungsarbeiten des Hauses 2. Riesbachgasse 15 (Heft 46).
16. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Hasnerstraße von der Kirchstettern- bis zur Liebhardtgasse im 16. Bezirk (Heft 42).
17. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Gewichts-schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Fuchsröhrengasse (Heft 45).
18. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 11. Fuchsröhrengasse (Heft 46).
18. Juni, ¼10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 1. Teil (Heft 46).
18. Juni. Wohnhausbau 9. Nordbergstraße. (M. Abt. 15 b.) ¼10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, ¼10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, ¼11 Uhr für die Schlosserbeschlagarbeiten, ¼11 Uhr für die Glaserarbeiten, ¼11 Uhr für die Malerarbeiten (Heft 46).
19. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Layenburger Straße 98 (Heft 46).
19. Juni. Wohnhausbau 3. Grasberggasse, 1. und 2. Teil. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr 10 Min. für die Glaserarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Schlosserbeschlagarbeiten, ¼10 Uhr für die Anstreicherarbeiten (Heft 47).
22. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Gewichts-schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 6. Mollardgasse (Heft 46).
22. Juni. Wohnhausbau 13. Stragigasse. (M. Abt. 15 a.) ¼10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 25 Min. für die Spenglerarbeiten, 9 Uhr 35 Min. für die Dachdeckerarbeiten (Heft 47).
22. Juni, ¼10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Engerthstraße—Sturgasse (Heft 47).
22. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Obere Augartenstraße 12/14 (Heft 47).
23. Juni. Wohnhausbau 10. Am Laaerberg (Häuser 32—37). (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Schlosserbeschlagarbeiten, ¼10 Uhr für die Bauspenglerarbeiten, ½10 Uhr für die Anstreicherarbeiten (Heft 47).
23. Juni. Wohnhausbau 3. Grasberggasse, 1. Bauteil. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr für die Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr für die Elektroinstallation (Heft 47).

GEBRAUCHTE BAUMATERIALIEN von Demolierungen stammend 410
 Mauerziegel geputzt, Dachziegel, Chamotteziegel, Fenster, Türen, Tore aus Holz u. Eisen, Bauholz, Bretter, Schiffböden, Parkettbrettel, Gang-, Küchen- u. Hofpflaster, Träger, Rohre, Schließen- u. Nutzisen, etc., etc. billigst bei Demolierungs-
ING. MAX RESEK & Co.
 Wien, IX., Türkenstraße Nr. 19 — Telephon A-11-5-54

Millionen Quadratmeter feuchter Wandflächen wurden mit „CERESIT“ schnell und dauernd trockengelegt.

Oesterreichische Ceresit-Gesellschaft Adolf Fischer & Söhne
 Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
 Telegrammadresse: Ceresit Wien. 333 g Telephon Nr. B-11-1-46.

24. Juni. Wohnhausbau 3. Custozzagasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Gewichts-schlosserarbeiten, 9 Uhr 10 Min. für die Schlosserbeschlagarbeiten, 9 Uhr 20 Min. für die Spenglerarbeiten, 9 Uhr 25 Min. für die Dachdeckerarbeiten, 9 Uhr 30 Min. für die Anstreicherarbeiten, 9 Uhr 40 Min. für die Glaserarbeiten, 9 Uhr 45 Min. für die Zimmermalersarbeiten, 9 Uhr 50 Min. für die Zimmermannsarbeiten (Heft 47).
24. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Spinnerin am Kreuz, Ausbau 1. Teil (Heft 47).
24. Juni, 1/11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Beschlag-schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 11 Fuchsröhrengasse (Heft 47).
25. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau in der Dammstraße von der Wallensteinstraße bis zur Waldmüllergasse und in der Waldmüllergasse von der Dammstraße bis zum Sachsenplatz im 20. Bezirk (Heft 47).

591.288'34; „Stabil“ Baugesellschaft 549.746'41; Ing. Karl Weiner 561.420'40; Felix Sauers Nachfolger 574.109'49; Wiener Baugesellschaft 563.517'40; Bau- und Terrain-A.-G. 565.514'51; Union-Baugesellschaft 587.603'44; Bau- und Adaptierungsunternehmung 553.763'12; Mäher & Berger 537.506'19; „Grundstein“ 567.085'52; „Universale“ 566.006'28; R. Kella & Neffe 571.281'03; S. Kella & Komp. 580.643'17; Allgemeine Baugesellschaft A. Porr 563.506'60; Albrecht Michler 571.664'32; Pittel & Brausewetter 576.229'85.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 15. Hagengasse—Gablengasse.*)

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten in Schilling: Franz Kallein 815.440'43; Dester.-ungar. Baugesellschaft 820.099'22; Hechtl & Komp. 804.678'77; Vaterländische Baugesellschaft 814.900'06; Aft & Komp. 821.961'10; G. A. Wahß 802.766'85; Mayreder, Kraus & Komp. 827.958'05; „Stabil“ Baugesellschaft 787.960'90; Ing. Karl Weiner 803.806'79; Felix Sauers Nachfolger 814.655'79; Wiener Baugesellschaft 802.736'60; Bau- und Terrain-A.-G. 798.969'45; Union-Baugesellschaft 843.056'29; Bau- und Adaptierungsunternehmung 772.715'29; Mäher & Berger 804.034'01; „Grundstein“ 809.749'50; „Universale“ 801.758'70; R. Kella & Neffe 830.852'21; S. Kella & Komp. 831.293'86; Reform-Baugesellschaft 801.369'79; Allgemeine Baugesellschaft A. Porr 801.880'56; Albrecht Michler 805.610'49; Pittel & Brausewetter 829.509'36.

Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Wohnhausbau 6. Mollardgasse.*)

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Josef Holub 22; Stephan Portis Witwe 15; Karl Bodas Witwe 18; Wilhelm Schmid 22'5; Leopold Kopřiva & Sohn 18; Robert Klappholz & Komp. 26; Karl Neumayer 26; Josef Marx 20; Karl Nowak 27; Josef Hamata 18; „Ferrum“ 23; Hans Lachß 23; S. Wald 23; Johann Hauswirt 22; Ripl & Komp. 30; Anton Wiesers Söhne 15; Josef Kraut 22; Benzel Alf 18; E. F. Teich 16; Johann Hofbauer 24; Johann Stregl 20; Heinrich Sedlacek 24; Florian Dboril 25; Ignaz Kraus & Komp. 22; Johann Sommer 22; Albert Barnert & Sohn 16; Adam Haag 18; Matthias Kubesch 16; Ferdinand Hall 15; Martin Schöber 20; Johann Balaska 23; Josef Knecht 25.

Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Wohnhausbau 21. Donaufelder Straße.*)

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten in Schilling: Karl Nowak 15.006'51; Josef Hamata 16.149'70; Siegfried Herschan 13.596'30; „Ferrum“ 14.503'50; Ripl & Komp. 14.486; Anton Wiesers Söhne 15.034'42; Benzel Alf 13.386'30; Karl & Ludwig Makowek 15.118'42; E. F. Teich 15.242'85; Karl Neumayer 15.853'16; Johann Stregl 15.074; M. & R. Stroß 15.920'50; Heinrich Sedlacek 15.492'70; Florian Dboril 15.736'40; Ignaz Kraus & Komp. 15.968'40; Johann Sommer 16.277; Albert Barnert & Sohn 15.353'80; Matthias Kubesch 17.424; Martin Schöber 13.308; Heinrich Rotter 15.285'02; Karl Rößl 16.679.

Schlosser (Gewichts) arbeiten für den Wohnhausbau 5. Fendigasse Nr. 19/21.*)

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten in Schilling: Ignaz Kraus & Komp. 8804'10; Karl Nowak 7296; Leopold Kopřiva & Sohn 8197'60; R. Schneider 8997; Anton Wiesers Söhne 7300'50; Heinrich Rotter 8334; Benzel Alf 8148; Ripl & Komp. 9268; Heinrich Sedlacek 8923; Florian Dboril 8843; „Ferrum“ 7906'50; Karl Moser 8487'90; Siegfried Herschan 8418; Albert Barnert & Sohn 7795; Martin Schöber 8621'80; Johann Sommer 9343; Karl & Ludwig Makowek 8144'30; E. F. Teich 8081; Wilhelm Schmid 7421'50; Johann Kromus 10.198; Matthias Kubesch 8362; Johann Stregl 8212'70; Josef Hamata 8510'60; „Canada“ 9693'50; Karl Rößl 8337'60; Karl Neumayer 8944.

Wohnhausbau 11. Fuchsröhrengasse.*)

Anbotverhandlung am 10. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Spenglerarbeiten: Adolf Hertenberger 18; Ignaz Stoppel 25; Josef Doubel 25;

ISTEG-DECKE

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Wohnhausbau 2. Josef Christ-Gasse.*)

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Elektroinstallationsarbeiten: „Elwig“ 7433'60; „Ericsson“ 6429; Ing. Hugo Koditschek 6725; Dr. E. Defris 6437'70; Karl Peter 5412'30; A. Weinberger 6495'40; Franz Schromm 6531'85; Ing. F. Spitz & Komp. 6496'70; Franz Dürnbacher 7272'50; Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik 7212'80; A.G.S.-Union 7907'10; Bernhard Spielmann 6745'20;

für die Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten: „Gawa“ 10.103'85; Hans Janschik 8615'68; Johann Marwan 9147'22; Hans Aue 8795'93; Ignaz Stoppel 10.284'60; Johann Horwath 9666'50; Anton Frank 8983'20; John Gramlik 9750'51; Böhlmann & Komp. 9443'30; Peter Witzka 9170'60; „Thermotechnik“ 8733'42; Johann Schuster 8837'20; Johann Bois 9821; Martin Sprinzl 9447'50; Adolf Zimmer 8872'58; Ing. J. Steindling 10.852'20

Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Santa Lucia-Platz.*)

Anbotverhandlung am 5. Juni.

Es offerierten in Schilling: „Thermotechnik“ 27.498'59; Johann Bois 32.508'10; Ferdinand Kaltenbrunner 27.736'40; Adolf Zimmer & Komp. 28.228'13; Martin Sprinzl 28.106'40; Johann Schuster 26.739'50; Peter Witzka 29.782'40; „Kraft und Wärme“ 28.158'60; Böhlmann & Komp. 30.099'20; John Gramlik 34.999'08; Anton Frank 28.487'30; Hans Janschik 27.017'32; Johann Horwath 30.976'05; Ignaz Stoppel 30.193'70; „Gawa“ 29.191'35; Johann Marwan 27.539'91; Ing. J. Steindling 30.946'42; Karl Sonderhof 25.178'10; Ing. E. Weil 30.314'17; Hans Aue 26.877'62; Ing. L. Fischer 27.982'64.

Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 15. Solochergasse.*)

Anbotverhandlung am 8. Juni.

Es offerierten in Schilling: Franz Kallein 547.517'96; Dester.-ungar. Baugesellschaft 574.172'69; Hechtl & Komp. 560'435'57; Aft & Komp. 561.666'05; G. A. Wahß 558.827'84; Mayreder, Kraus & Komp.

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Gasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Josif Wellner 22; Ferdinand Schmid 25; Franz Kern 24; Leopold Hubner 26; Karl Schuhmann 25; Friedrich Katlein 27; Josef Walner 28; Josef Lahmbauer 27; „Spenil“ 28; Franz Kabrt 28; Franz Lafnig 24; Josef Fabian 28; Martin Stampf 20; Karl Schedling 26; Viktor Chmelicek 24;

für die Zimmermannsarbeiten: Wenzel Hartl 18; Anton Muth 25; Wiener Holzwerke 25-3; Franz Haslicek 28; „Grundstein“ 28; Theodor Sommer + 19; Zimmerei Wienerberg 29-2.

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Jakob Hrdlicka 3603/30; Wenzel Höcher 3382/83; Niccius 3561/75; Josef Rowotny 3514/50; Hugo Rüdwa 3715/40; „Grundstein“ 3666/05.

Vergebungen.

Wohnhausbauten. 2. Santa Lucia-Platz: Elektroinstallationsarbeiten an die A. G. S.-Union, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Hans Aue.

3. Grassberggasse, 1. und 2. Teil: Spenglerarbeiten an Ignaz Stopek, Zimmermannsarbeiten an die Wiener Holzwerke, Bau-tischlerarbeiten an Bothe & Ehrmann—J. W. Müller A.-G.

6. Mollardgasse: Anstreicherarbeiten an Rudolf Füttner.

12. Ruttenstockgasse: Elektroinstallationsarbeiten an Ing. Otto Kraus, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Johann Marwan.

13. Breitenfeer Straße, 2. Teil: Spenglerarbeiten an Ignaz Stopek, Anstreicherarbeiten an „Grundstein“, Elektroinstallationsarbeiten an die Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerke, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Martin Sprinzl.

20. Engelsplatz, Wäscherei: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an die Vaterländische Baugesellschaft. 1. Teil: Schlosser(Gewichts)-arbeiten an Wilhelm Schmidt und Siegfried Herchan. 2. Teil: Schlosser(Gewichts)arbeiten an Albert Barnert und Josef Hamata.

20. Brigittenauer Lände: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an Westermann & Komp.

21. Morsegasse: Asphaltierungs-, Schwarzdecker- und Isolierungsarbeiten und Scheitigherstellung an Mayreder, Kraus & Komp., Anstreicherarbeiten an „Grundstein“, Elektroinstallationsarbeiten an U. Weinberger, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Ing. E. Weil.

21. Fedlefer Straße, Bauteil 3a: Schlosser(Gewichts)-arbeiten an Heinrich Rotter.

Kundmachungen.

Verkehrsregelung auf dem Gemüsemarkt im 5. Bezirke an der Reinprechtsdorfer Straße und Siebenbrunnenseldgasse.

M. Abt. 52, 2880/30.

Wien, am 27. Mai 1931.

Bundespolizeidirektion B. A. 724/31.

Auf Grund des § 4, Absatz 4 und des § 42 des Wiener Straßenpolizeigesetzes vom 15. April 1930, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 35, wird verordnet:

I. Allgemeine Bestimmungen: 1. Der Markt darf an Markttagen in der Zeit von eineinhalb Stunden vor Marktbeginn bis eine Stunde nach Marktschluß nur zur Zu- und Abfuhr von Marktwaren und nur langsam befahren werden. Die Durchfahrt ist verboten. 2. Die Fahrzeuge dürfen nur an den mit Tafeln besonders gekennzeichneten Stellen in den Markt einfahren und haben den Markt an der durch eine Tafel bezeichneten Ausfahrtsstelle zu verlassen. 3. Jede Verstellung der Fahrstraßen des Marktplatzes sowie der Zu- und Durchgänge mit Fahrzeugen, Emballagen, Waren und dergleichen ist verboten. Die Waren müssen mit der größten Beschleunigung ab- und aufgeladen werden. 4. Die Mitnahme von Kindern in Kinderwagen ist unstatthaft.

II. Besondere Bestimmungen: 1. Die Zufahrt der Gärtnerfahrzeuge ist nur bei den durch Tafeln bezeichneten Einfahren in der Kohl- und in der Grünwaldgasse, und zwar frühestens eineinhalb Stunden vor dem jeweiligen Marktbeginn, zulässig. Nach dem Abladen der Waren haben die leeren Gärtnerfahrzeuge nach den Weisungen des Marktamtes in Reihen auf jenem Teil des Marktes zu parken, der sich neben dem Einfaß in der Siebenbrunnenseldgasse bis zur Begrenzung des städtischen Pferdemarktes erstreckt. Sollte dieser Platz nicht ausreichen, so können sie nach Anordnung des Marktamtes auf dem Markte längs des Holzbaues des I. Wiener Operntentheaters unter Freihaltung eines

Streifens von 6 m von diesem und längs der Reinprechtsdorfer Straße parken. 2. Die Fahrzeuge der Einkäufer dürfen nur über die Rampe von der Siebenbrunnenseldgasse aus in das Marktgebiet einfahren. Diese Fahrzeuge haben vor der Einfaßzeit in der Siebenbrunnenseldgasse in zwei Reihen (Nichtung gegen die Reinprechtsdorfer Straße) bis zur Rampe zu parken, wobei jedoch in der Mitte der Siebenbrunnenseldgasse eine genügende Fahrbahn freizubehalten ist. Die Einkäufer dürfen erst mit Marktbeginn, der durch eine Sirene bekanntgegeben wird, einfahren und ihre Kisten, Körbe und dergleichen vor dem Marktbeginn nicht auf den Marktplatz einbringen. 3. Die Ausfahrt sämtlicher Fahrzeuge ist nur beim Gebäude der städtischen Brückenwaage in der Reinprechtsdorfer Straße erlaubt. Das Befahren der Brückenwaage ist verboten. 4. Handwagen dürfen nur gegenüber der im Hause Reinprechtsdorfer Straße 2 befindlichen Apotheke auf dem Marktplatz parken. 5. In der Grünwaldgasse ist das Parken verboten. 6. Der Verkauf von Waren auf dem Parkplatz der Einkäufer ist verboten.

III. Strafbestimmungen: Uebertretungen dieser Verordnung werden von der Bundespolizeidirektion nach § 79 des Wiener Straßengesetzes mit Geldstrafen bis zu 500 S, bei erschwerenden Umständen mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft, der an Stelle oder neben der Geldstrafe verhängt werden kann.

IV. Wirksamkeitsbeginn: Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft; gleichzeitig tritt die Magistratskundmachung vom 16. Mai 1926, M. Abt. 42, 617/26, außer Kraft.

Einfuhr von Fleisch und Wurstwaren in die Schweiz.

M. Abt. 43, 1716.

Wien, am 5. Juni 1931.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit Erlaß vom 19. Mai 1931, Z. 14147, Bt.-B., an die Aemter aller Landesregierungen nachstehendes eröffnet:

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement (Veterinäramt) hat mit dem am 15. April l. J. in Kraft getretenen Verfügung Nr. 3 vom 1. März 1931 über die Einfuhr von Fleisch und Wurstwaren nachstehende, auszugsweise wiedergegebene Anordnung getroffen:

Ausländische Büchschinken müssen in Hinkunft außer der vor-schriftsmäßigen Inhaltsbezeichnung auf Deckel oder Boden sowohl das Herstellungsdatum und die ausländische Herstellungsfirma samt Namen der Ortschaft, in welcher sich die Fabrik befindet, als auch die Adresse der schweizerischen Importfirma in deutlicher Schrift eingestanzelt tragen. Deckel und Boden dürfen mit keinerlei Stiletten überlebt sein. Einfuhrsendungen von Büchschinken, die diesen Vorschriften nicht entsprechen, werden zurückgewiesen. Für die Kennzeichnung der übrigen Fleischkonserven gelten bis auf weiteres die bisherigen Bestimmungen. Ferner dürfen künftighin nur noch solche Fleischwaren von Tieren des Rindes, Schafes, Ziegen- und Schweinegeschlechtes zur Einfuhr gelangen, welche die zugehörigen Knochen in natürlicher Verbindung mitenthalten. Knochenlose Fleischwaren, wie zum Beispiel Kollschinken, Coppa, Lachs-schinken, Speck ohne Rippen usw., sind davon ausgeschlossen. Schließlich sind in Hinkunft nur Würste mit vollständig freier Oberfläche zur Einfuhr zulässig. Gestattet ist einzig die lose Einwicklung der Waren in farbloses sauberes Papier als Schutz während des Transportes. Das Anbringen von Herkunfts- und Warenbezeichnungen ist bloß in Form von Plomben oder anderweitigen Anhängenzeichen zulässig, zu deren Befestigung die Darmhülle in keiner Weise verletzt werden darf. Die Hüllen müssen aus vor-schriftsmäßigen, natürlichen tierischen Därmen, beziehungsweise Plasen bestehen. Würste mit künstlichen Darmhüllen jeder Art werden zurückgewiesen.

Hievon erfolgt mit Beziehung auf den Erlaß des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 20. September 1928, Z. 29235, Bt.-B. (Kundmachung M. Abt. 43, 4398 vom 5. Oktober 1928) die Ver-ständigung.

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
 WIEN, XVII., ORTLIEBGASSE 25 00 TELEPHON NR. B-44-1-69
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN
 KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN 402

»DABEG« - UNIVERSAL-REGLER

steuert automatisch und genauest: Druck,
 Temperatur, Feuchtigkeit, Niveau, etc.

„DABEG“

Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft
 Wien, VI., Wallgasse 39



**Holzbearbeitungs-
maschinen**
Maschinenfabrik
ZUCKERMANN 369
Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/38
TEL. A-10-2-80

ASPHALT-UNTERNEHMUNG
JOSEF LOSOS
Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. Tel. B-81-606 u. A-41-6-42
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadanpflasterungen,
Isolierungen, Dachpappen und Presskiesdächer
Kontrahent der Gemeinde Wien

Architekt u. Stadtbaumeister
PETER BRICH
Wenzel König's Nachfolger
Wien, IV., Schikanedergasse 13
Telephon B-22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien
Ausführung von Bau-
meister- u. Eisenbeton-
arbeiten für Hochbauten
319



**Universal-
Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)**
unentbehrlich für das Baugewerbe. 386
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-
wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für
Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für
Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater,
Desinfektion und Bodenkultur.
FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telephon A-10-5-19
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1926

Ing. Karl Stigler & Alois Rous
Nachfolger A. Bügler & F. Jakob
STADTBAUMEISTER
Wien, VII., Kirchengasse 32
Telephon B-34-4-76 302
Telephon B-32-2-07

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

**„GEBE“ Koch- und Heizapparate-
Fabrikations-Ges. m. b. H. Wien**
Zentralbüro, Fabrik, Gießerei: XIII. Bez., Linzer Str. 141/145
326
Telephon: R-35-1-70, R-38-1-25, R-38-1-26
Niederlage: I. Bez., Getreidemarkt 10, Telephon B-26-2-72
Gasherde, Radiatoren, Kocher etc. transportable Kohlenherde, Gießerei und Emailwerk

Österreichische J. G. für neuzeitlichen Straßenbau
Brüder Redlich & Berger-Neuchatel Asphalte & Co. Wien
Wien, I., Bösendorferstraße 6 337
Fernsprecher: U-46-2-63 Drahtschrift: Ösigbau Wien
Ausführung von Straßenarbeiten aller Art für Stadt- und Landstraßen wie Stampf-
und Gußasphalt-Straßendecken, Basaltino, ferner alle neuzeitlichen Straßenbeläge
im Misch-, Tränk- und Strichverfahren mit Asphalt und Teer, heiß und kalt, sowie
Beton-, Kilon- und Silikat-Straßen; Pflasterungen in jeder Bauweise.
Beratung, Voranschläge kostenlos

F Aufzügefabrik
REISSLER
Gesellschaft m. b. H.
Wien, X., Erlachplatz Nr. 3 — Telephon Nr. U-44-4-92
Budapest VI, Horn Ede-utca 4
Gegründet **1868** **12.000** Anlagen

SCHEMBER - WAAGEN

Spezialerzeugnisse:
Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse:
Automatische
Waagen
Kontrollwaagen
Brückenwaagen

C. SCHEMBER & SÖHNE
BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-ATZGERSDORF

G. RUMPEL A. G.
BAUUNTERNEHMUNG
WIEN III., SCHWARZENBERGPLATZ NR. 6
TELEPHON U-13-5-10 SERIE
WASSERVERSORGUNG, ROHRLEITUNGS-
BAU FÜR GAS UND WASSER. SCHWEISS-
ROHRLEITUNGEN. SANITÄRE EINRICH-
TUNGEN UND HEIZUNGSANLAGEN

290

Ignaz Krausz & Comp.
Bau- und Kunstschlosserei
Eisenkonstruktions - Werkstätte
Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.
Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

Rietschel & Henneberg Ges. m. b. H.
ZENTRALHEIZUNGEN
LÜFTUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN
Wien, VI., Theobaldgasse 19 — Tel. B-28-4-28

**STUAG ÖSTERREICHISCHE STRASSEN-
BAU-UNTERNEHMUNG A. G.**
Direktion: Wien I., Seilerstätte 22 - Tel. R-22-1-97
Granitsteinbrüche u. Schotterwerke: Schärding O.-Ö
Telephon Nummer 8 und 52
NEUZEITLICHER STRASSENBAU
Walzen, Oberflächenbehandlung mit Kalt- u. Heißverfahren. Tränk- u. Misch-
verfahren. Sämtliche Arten von Pflasterherstellungen. Betonstraßen. Lieferung
aller Sorten Pflastersteine. Randsteine, Werksteine, Bruchsteine, Schotter aus
hochwertigem, zähhartem, blauem Granit 289

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft
im Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G. Düsseldorf,
Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- und Siederöhren,
Verbindungsstücken (Fittings) resp. Fassons, Armaturen für Gas, Wasser und
Dampf, Sanitäre Einrichtungen; Weißblechen, Alpine Stählen aller Art, Alpine-
Roheisen, Aluminium-Blechen, -Profilen, -Bändern, -Röhren, -Drähten; Dach-
schutz- und Isolierungsmittel „Gummatec“ etc. etc. 344

**Personen- u. Lasten-
AUFZÜGE** 301
Krane, elektr. Spills